



**Schweizerische Volkspartei Kanton Bern**  
**Union Démocratique du Centre Canton de Berne**

Sekretariat, Optingenstrasse 1, 3013 Bern; Tel: 031 336 16 26, Fax: 031 336 16 25  
PC-Konto 30-2686-3, sekretariat@svp-bern.ch; www.svp-bern.ch

Herr  
Alfred Santschi  
Grubisweg 15  
3657 Schwanden

Bern, 3. September 2020

## **Gemeinderatswahlen Sigriswil – Schreiben vom 1. September 2020**

Sehr geehrter Herr Santschi, werter Alfred  
Sehr geehrter Herr von Gunten, werter Andreas

Besten Dank für Euer Schreiben vom 1. September 2020 und um Eure Bemühungen in dieser unerfreulichen Angelegenheit. Es ist auch uns ein Anliegen, die Sache zum Wohl der Partei zu lösen.

Einleitend möchten wir festhalten, dass wir die Diskussionen um die Person von Madeleine Amstutz als lokale Angelegenheit betrachten, welche vor Ort zu klären ist. Die laufenden Verfahren betreffen die SVP Kanton Bern nicht, zumal Grossrätin Madeleine Amstutz ihr Mandat als Fraktionschefin den Vize-Präsidenten übergeben hat, bis die Verfahren abgeschlossen sind.

Die Namensanmassung bzw. die Gründung einer neuen SVP Sigriswil hingegen ist eine Angelegenheit, welche die Kantonalpartei direkt betrifft. So haben wir denn auch, als wir am Montag, 10. August 2020 von der Parteigründung erfuhren, unverzüglich reagiert und uns sowohl intern gegenüber Madeleine Amstutz sowie extern gegenüber den Medien klar dazu geäussert (s. Beilagen 1 und 2). Für die SVP Kanton Bern ist die SVP Sigriswil unter der Leitung von Präsident Alfred Santschi die einzige SVP in der Gemeinde Sigriswil und es gibt für uns weder eine Schwester- noch eine Parallelpartei.

In diesem Sinne können wir bezugnehmend auf die Ausführungen in Ihrem Brief Folgendes bestätigen:

- Gemäss Statuten Art. 4 Abs. 2 entsteht eine neue SVP-Sektion nicht durch Selbstdeklaration, sondern mit Genehmigung der SVP Kanton Bern. Diese kann und wird keine Statuten einer zweiten SVP Sigriswil in der Gemeinde genehmigen. Es wird also keine zweite SVP Sigriswil geben.
- Gemäss Empfehlung des Parteivorstandes vom 13. August 2020 hat die Geschäftsleitung die neue Gruppierung am 18. August 2020 zu einer Aussprache eingeladen und im Zuge dieser Aussprache und im Nachgang klar gemacht, dass die Geschäftsleitung der SVP Kanton Bern keine neue SVP Sigriswil genehmigen wird (Beilage 3).
- Es liegt keine Vereinbarung vor, welche die neue Gruppierung legitimiert Namensbestandteile der «Schweizerische Volkspartei (SVP)» zu gebrauchen. Die SVP

Kanton Bern musste lediglich zur Kenntnis nehmen, dass die Wahlliste und der Prospekt nicht mehr geändert werden konnten. Die Gruppierung um Madeleine Amstutz hat indes zugesichert, den Namen SVP im Wahlkampf nicht zu verwenden.

- In der Folge hat die neue Gruppierung den Namen für den Wahlkampf geändert auf neue Sigriswiler Volkspartei. Sie hat damit trotz Namenswechsel wiederum eine Nähe zur SVP geschaffen, zumal in den Inseraten die Kandidierenden als SVP-Mitglieder gekennzeichnet sind.
- Die SVP Kanton Bern unterstützt die SVP Schweiz daher in ihrem juristischen Vorgehen gegen die Namensanmassung bzw. die Verwendung von Namensteilen der SVP.
- Die SVP Kanton Bern wird weiterhin gestützt auf die Beschlüsse der zuständigen kantonalen Organe den Ball flach halten und die Sache intern behandeln, um nicht von den wichtigen Abstimmungskämpfen abzulenken.

Freundliche Grüsse

SVP Kanton Bern

Der Präsident:



Werner Salzmann,  
Ständerat

Die Geschäftsführerin:



Alike M. Panayides

Beilagen:

- Email vom 10.8.2020
- Email vom 19.8.2020
- Auszug Bernerzeitung vom 11.8.2020

Kopie an:

- NR Albert Rösti
- GR Samuel Krähenbühl, Präsident Wahlkreisverband Thun
- Emanuel Waeber, Generalsekretär SVP CH